

Rundschreiben

06. August 2020

Neuer Touren LKW

Um unseren Landwirten im Rahmen unserer Auslieferungstouren auch in der Zukunft eine serviceorientierte, schlagkräftige und flexible Warenanlieferung zu gewährleisten, haben wir Anfang Juli unseren Fuhrpark umgestellt.

Unsere alten LKW's waren den Anforderungen an Zuladung und Flexibilität bei den Betrieben vor Ort (Hebebühne, Ameise) nicht mehr gewachsen, sodass wir für unser Verkaufsgebiet nun einen LKW angeschafft haben, um diese Anforderungen für alle Landwirte zu erfüllen.

An folgenden Tagen sind wir in Ihrem Gebiet unterwegs:

Dienstags	→	Itterbeck, Wielen
Mittwochs	→	Ringe, Hoogstede
Donnerstags	→	Emlichheim
Freitags	→	Georgsdorf, Twist, Wietmarschen

Gerne nimmt Ihre Lagerstelle vor Ort die Bestellung bis zum Vortag der Auslieferung entgegen. Die Lieferung bleibt für Sie an diesen Tagen wie gewohnt kostenfrei!

Um Ihnen in Notfällen schnell Ware auch außerhalb unserer Auslieferungstage liefern zu können, stehen an den Lagerstellen VW Caddys bereit.

Wir bitten Sie aber aus Kostengründen, möglichst die Auslieferungstage zu nutzen!



Futterroggen zum Begrünen

Nach der späten Mais oder Kartoffelernte stellt sich oft die Frage: Welche Winterzwischenfrucht ist sinnvoll? Als gute und günstige Maßnahme wird dann Futterroggen zur Aussaat angefragt.

Die Aussaat von Futterroggen verstößt jedoch gegen das Sortenschutzgesetz! Wir als Verkäufer tragen lt. Saatguttorehand die Pflicht, geeignete Maßnahmen zu treffen um dies zu verhindern.

Dazu ein Auszug aus den Bestimmungen der Saatguttorehand:

„Wer Konsumware zur typischen Saat- und Pflanzzeit in für die Aussaat üblichen Mengen an einen anbauenden Landwirt abgibt muss damit rechnen, dass er das Material aussät. Seiner Verantwortung kann der Verkäufer auch nicht dadurch entgehen, dass er „Futterware“ oder „Aussaat verboten“ auf Rechnung oder Lieferschein schreibt. Der Verkäufer bleibt verantwortlich dafür, die drohende Sortenschutzverletzung zu verhindern - notfalls muss er vom Verkauf Abstand nehmen“

Alternativ haben wir zertifizierten Grünroggen Speedogreen zur Aussaat am Lager. Wer Bedarf hat bitte melden. Dort ist die Warenverfügbarkeit begrenzt.

Kalk → Aufputzmittel für den Acker

Nach der Ernte sollte die Zeit genutzt werden, um eine Kalkung zur Erhaltung oder Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit durchzuführen und dadurch Nährstoffe effizienter zu nutzen. **Außerdem steigt die Wasserspeicherfähigkeit des Bodens, indem die Bodenstruktur verbessert wird.**

Dabei gilt das regelmäßig kleine Kalkgaben pflanzenbaulich sinnvoller sind, als in längeren Abständen ausgebrachte hohe Gaben.

➔ **Dabei gilt aber: Kalk ist nicht gleich Kalk. Gerne beraten wir Sie!**

Gerne organisieren wir auch die Ausbringung frei Fläche. Bei Interesse sprechen Sie uns an!

PH-Wert-Untersuchungen beim Zentrallager → kostenlos

Ackerfutterbau nach Getreide

Ein Großteil der Getreideflächen wird auch in diesem Jahr wieder für den Anbau von Ackergras oder auch Dauergrünland genutzt bzw. für Greeningzwecke mit Futternutzung im nächsten Frühjahr.

Wir halten für Sie auf unseren Lagerstellen Gräsermischungen für die ein- bis zweijährige Nutzung sowie Dauergrünland bereit und auch passende Greening-Zwischenfrucht zur Futternutzung.

Alternative Ackerbaukulturen

Auf den meisten Betrieben wird Getreide als „dritte Frucht“ im Rahmen des Greenings angebaut, einige Landwirte fragen jedoch nach Alternativen:

Eine Anbaualternative um diese Verpflichtung zu erfüllen besteht in der Möglichkeit der Grassamenvermehrung. Diese wird nicht als „Gras- und Grünfutterpflanzen“ eingestuft, sondern läuft unter „Mischkultur“ und ist so auch gerade für Milchviehbetriebe interessant.

Neben der Samennutzung kann das Heu und evtl. ein weiterer Schnitt zur Futternutzung verwendet werden.

Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an.

Mit freundlichen Grüßen

Raiffeisen-Waren Ringe- Wielen- Georgsdorf